Vancouver, BC, 17. Oktober 2018 Trading Symbol: TSX-V: NOR

PRESSEMITTEILUNG

Nordic Gold sichert sich Finanzierung, um den Weg zur Produktion abzuschließen.

NORDIC GOLD CORP. (TSX-V: NOR) ("Nordic" oder das "Unternehmen" - http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298584) freut sich, bekannt zu geben, dass es eine Vereinbarung mit PFL Raahe Holdings LP ("**PFL**") getroffen hat, zusätzliche Mittel in Höhe von 7.000.000.000 US-Dollar (die "**Ergänzenden Tranchen**") bereitzustellen, damit das Unternehmen die Produktion in der Goldmine Laiva erreichen kann. PFL ist ein Anlagevehikel, das vom Pandion Mine Finance Fund, LP ("**Pandion**") kontrolliert wird.

Die Mine ist ein ehemaliger Produzent, ist vollständig gebaut und voll zugelassen. Am 11. Oktober erhielt Laiva eine schriftliche Genehmigung zur Inbetriebnahme. Der Abbau begann am 5. August 2018. Der 1. Goldguss ist für den 27. November 2018 geplant.

Die Bedingungen der Ergänzenden Tranchen stellen sich wie folgt dar:

- PFL wird sofort 3.000.000.000 USD und weitere 4.000.000.000 USD im November 2018 unter aufschiebenden Bedingungen als Teilzahlung für den Kauf von Gold im Rahmen des Pre-Paid Forward Gold Purchase Agreement (in der jeweils gültigen Fassung, dem "**PPF Agreement**") vom 10. November 2017 bereitstellen. Die Ergänzenden Tranchen werden zusätzlich zu den im Dezember 2017 gewährten 20.600.000 US-Dollar gewährt.
- Nordic ist verpflichtet, Pandion eine zusätzliche geplante monatliche Goldmenge zu einem Preis zu liefern, der dem jeweils aktuellen Spotpreis abzüglich eines bestimmten Rabatts entspricht.
- Erforderliche Goldlieferungen im Zusammenhang mit den Ergänzenden Tranchen können von Nordic vor dem 30. Juni 2019 durch Zahlung des vollen Betrags der

Ergänzenden Tranchen reduziert oder ganz storniert werden.

- Nordic wird sich nach besten Kräften bemühen, im Rahmen einer Privatplatzierung 7.000.000.000 US-Dollar aufzubringen, um die Goldlieferungen im Zusammenhang mit den ergänzenden Tranchen zu reduzieren oder zu stornieren. Der Vorstandsvorsitzende Basil Botha und der Chief Executive Officer Michael Hepworth werden weitere 200.000 US-Dollar durch eine Beteiligung an der Privatplatzierung investieren.
- Dem PPF-Vertrag wird ein Cash Sweep hinzugefügt, der vorsieht, dass alle Barmittel, die über einem Saldo von 2.000.000 USD aus dem operativen Geschäft des Unternehmens liegen, teilweise zur Reduzierung der Lieferverpflichtungen verwendet werden. Diese wird storniert, wenn Nordic den vollen Betrag der Ergänzenden Tranchen bis zum 30. Juni 2019 bezahlt.
- Das Startdatum der Goldlieferungen im Rahmen des PPF-Abkommens wurde ab Mai 2019 bis Januar 2020 verlängert.

Nordic gab am 6.September 2018 bekannt, dass sie mit PFL eine Vereinbarung zur Änderung zusätzlicher Bedingungen und Bestimmungen des PPF-Abkommens getroffen hat.

Die Parteien haben vereinbart, die Gesamtheit von Abschnitt 23 des PPF-Abkommens zu streichen, der es PFL ermöglichte, anstelle der Lieferung von 24.000 Unzen Gold (ab dem Wiederanlauf der *Goldmine Laiva*) eine solche "Goldlieferung" gegen bis zu 270 Millionen Stammaktien von Nordic ("**Nordic Shares**") in Schritten von 100 Unzen Gold in Höhe von 1.125.000 nordischen Aktien umzutauschen, vorbehaltlich einer Beschränkung der Ausübung durch PFL jederzeit, so dass es nach der Ausübung nicht mehr als 20% der Nordic Gold Aktien besitzen würde.

Als Gegenleistung für die Streichung von Abschnitt 23 haben die Parteien Folgendes vereinbart:

(i) PFL erhält eine Netto-Schmelzerendite ("**NSR**") von 2,5% für die Goldproduktion aus der *Goldmine Laiva*.

(ii) PFL wird 36,5 Millionen Nordic Shares ausgegeben - das entspricht 19,99% der ausstehenden Nordic Shares nach dieser Emission.

(iii) Gleichzeitig mit jeder nachfolgenden Kapitalerhöhung durch die Gesellschaft, bis die Gesellschaft 10.000.000 CA$ Eigenkapital aufgenommen hat, wird PFL genügend Stammaktien ausgegeben, um die Beteiligung der PFL an der Gesellschaft bei 19,99% zu halten.

(iv) Nordic wird innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss der Änderung des PPF-Abkommens eine Zahlung von 1.500.000 USD an PFL leisten.

Die vorgenannten Änderungen wurden von der TSX Venture Exchange vorläufig genehmigt.

Die PPF-Vereinbarung enthält Bestimmungen für einen vorzeitigen Rückkauf. Nordic hat Pandion mitgeteilt, dass sie beabsichtigt, diese Bestimmungen anzuwenden.

Michael Hepworth, President und Chief Executive Officer, sagte: "Der Gold-Forward-Verkauf ermöglichte es unserem kleinen Unternehmen mit einer damaligen Marktkapitalisierung von rund 3.000.000 $ zunächst, eine hochwertige, vollständig gebaute und zugelassene Mine für rund 25.000.000 $ zu erwerben. Die früheren Eigentümer, Nordic Mines AB, investierten 220.000.000.000 Euro in den Bau der Goldmine Laiva. Darüber hinaus besteht eine Rückstellung für steuerliche Verlustvorträge in Höhe von 155.000.000 USD, die die finnische Regierung bereits für die Nutzung durch Nordic genehmigt hat, falls das Unternehmen steuerpflichtiges Einkommen erzielt.

"Unsere Finanzierungsmöglichkeiten haben sich deutlich erhöht, da das Projekt weitgehend risikoarm ist und das erste Gold am 27. November 2018 gegossen werden soll. Die PEA gibt uns einen Barwert nach Steuern von 69 Millionen US-Dollar und eine Rückzahlung von 1,7 Jahren. Da die Produktion in den ersten 12 Monaten voraussichtlich 67.000 Unzen Gold betragen wird, bedeutet dies, dass ein Teil der Schulden jetzt eine Option ist und wir daher beabsichtigen, zu günstigeren Konditionen zu refinanzieren. “

Nordic ist bereits mit mehreren Banken und mehreren potenziellen strategischen Investoren im Gespräch über eine Refinanzierung. Ziel ist es, eine solche Finanzierung bis Mai 2019 zu erreichen.

Die Gesellschaft hat auch die Bedingungen ihrer am 6. September 2018 angekündigten, nicht vermittelten Privatplatzierung geändert. Insbesondere kündigte Nordic an, dass sie beabsichtigt, die bereits angekündigte Privatplatzierung zu unterbinden, um bis zu 10.000.000 US-Dollar Bruttoeinnahmen zu erzielen. Nordic plant nun, Anteile ("**Units**") auszugeben, die aus einer Stammaktie und einem vollständigen Optionsschein (jeweils ein "**Warrant**") zu einem Preis von 0,10 USD pro Einheit bestehen. Jeder Optionsschein, der Teil der Anteile ist, kann 24 Monate lang zu einem Preis von 0,13 USD pro Aktie ausgeübt werden und enthält eine Klausel zur vorzeitigen Beschleunigung, wenn die Stammaktien an 30 aufeinander folgenden Tagen mehr als 0,25 USD handeln.

Alle Ankündigungen in dieser Pressemitteilung unterliegen dem Erhalt aller erforderlichen behördlichen Genehmigungen, einschließlich der Genehmigung durch die TSX Venture Exchange. Die im Rahmen der Privatplatzierung ausgegebenen Wertpapiere unterliegen einer viermonatigen Haltefrist nach geltendem kanadischem Wertpapierrecht.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an uns:

Michael Hepworth
Präsident und Chief Executive Officer
(416) 419 5192

mhepworth@nordic.gold
www. nordic.gold

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Für aktuelle Nachrichten, Branchenanalysen und Feedback folgen Sie uns auf Facebook, LinkedIn und Twitter.

Über das Unternehmen

Nordic Gold Corp. ist ein junges Bergbauunternehmen mit einer produktionsnahen Goldmine in Finnland. Die Goldmine Laiva ist vollständig gebaut, vollständig zugelassen und finanziert die Produktion über ein Gold-Forward-Sales-Abkommen. Der Produktionsstart ist für das 4. Quartal 2018 geplant.

Der Name der Gesellschaft wurde am 9. August 2018 von Firesteel Resources Ltd. in Nordic Gold Corp. geändert.

Eine kürzlich veröffentlichte PEA wurde von John T. Boyd Company of Denver, Colorado ("**Boyd**") durchgeführt**.**

Zusammenfassung der PEA-Ergebnisse beinhalten:

Modell	**IRR**	**NPV** [5]	**Rückzahlung (Yrs)**
Vor Steuern	**44.6%**	**$91,540,000**	**1.7**
Nach Steuern wo/Steuerverluste	**36.5%**	**$68,965,000**	**2.1**
Nachsteuerpflichtige Verluste	**44.4%**	**$90,728,000**	**1.7**

Weitere Highlights sind:

- **Vorproduktionsinvestition $7.115.103.**
- **75.981 Unzen durchschnittliche jährliche Goldproduktion zu Barkosten von 863 $ pro Unze und 974 $ pro Unze.**
- **Gemessene Mineralressourcen von 355.000 Tonnen bei 1,132 g/t Au und Angezeigte Mineralressourcen von 3.442.000 Tonnen bei 1,248 g/t Au.**

- **Abgeleitete mineralische Ressourcen von 9.030.000 Tonnen bei 1,531 g/t Au.**
- **Walzgrad von 1,45 Gramm pro Tonne mit einer Erholung von 90,4%.**
- **Life of Mine Produktion von 456.600 Unzen Gold über eine 6-jährige Lebensdauer der Mine.**

Die PEA ist vorläufiger Natur und beinhaltet abgeleitete Mineralressourcen, die geologisch zu spekulativ sind, um wirtschaftliche Überlegungen anzustellen, die es ermöglichen würden, sie als Mineralreserven zu klassifizieren. Es besteht keine Sicherheit, dass PEA-Ergebnisse erzielt werden. Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und haben keine wirtschaftliche Tragfähigkeit bewiesen.

Wie bereits angekündigt, wurde dem Unternehmen bei der Übernahme der Goldmine Laiva durch Nordic eine Steuerrückstellung in Höhe von 131.716.248 € gewährt, die zur Verrechnung zukünftiger Steuern verwendet werden kann, falls in Finnland vor Ablauf der steuerlichen Verlustvorträge steuerpflichtiges Einkommen erzielt wird. Die steuerlichen Verlustvorträge verfallen zwischen 2020 und 2028 (siehe geprüfte Jahresabschlüsse der Gesellschaft zum 31. Januar 2018 für die detaillierte Offenlegung der Fälligkeitsstruktur). Die Aktivierung der steuerlichen Verlustvorträge hat einen wesentlichen Einfluss auf die wirtschaftliche Beurteilung des Goldminenprojekts Laiva und hängt davon ab, dass das Unternehmen ein zu versteuerndes Ergebnis nach finnischen Steuergesetzen erzielt.

Das Management von Nordic Gold hat mehrere Möglichkeiten außerhalb des Umfangs des in der PEA untersuchten Minenplans identifiziert, die den Minenplan und die Wirtschaftlichkeit des Projekts weiter verbessern könnten. Am wichtigsten sind dabei die drei zusätzlichen zu 100% eigenen Explorationsgrundstücke in der Nähe der Mine. Nordic führt derzeit magnetische Untersuchungen auf allen Liegenschaften des Unternehmens durch. Alle drei Grundstücke sind für die Exploration uneingeschränkt zugelassen.

Der Bericht identifiziert auch Ziele in der Nähe von Minen für die Exploration als potenziell 3,2 bis 5,1 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,25 bis 1,45 Gramm pro Tonne. Diese Schätzung basiert auf Bohrungen unter den Süd- und Nordgruben in Tiefen bis zu 250 m unter der Oberfläche und ist in der Tiefe offen. Um diese Ziele zu testen, sind weitere Infill- und Step-out-Bohrungen erforderlich. Die Notenschätzung basiert auf der Annahme, dass der gewichtete Durchschnittswert der gemessenen, angezeigten und abgeleiteten Ressourcen, die im Boyd-Bericht angegeben sind, gleich ist. Der Bericht nennt auch ein Ziel für die Osterweiterung mit einem Potenzial von 0,85 bis 3,2 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,25 bis 1,45 Gramm pro Tonne. Diese Schätzung basiert auf drei bis fünf mineralisierten Zonen von 200 m bis 300 m Länge, 50 m bis 75 m vertikaler Ausdehnung und 10 m Breite. Die Bohrungen haben mehrere mineralisierte Zonen bis zu 750 m von der Nordgrube entfernt identifiziert, die sich bis in Tiefen von mindestens 100 m erstrecken. Die Gradschätzung basiert auf Abschnitten von Erkundungsbohrungen und dem gewichteten Durchschnittsgehalt der gemessenen, angezeigten und abgeleiteten Ressourcen, die im Boyd-Bericht angegeben sind. Die Explorationsziele sind konzeptioneller Natur, da es

unzureichende Explorationsarbeiten zur Definition einer Mineralressource gegeben hat, und es ist ungewiss, ob weitere Explorationen dazu führen werden, dass das Ziel als Mineralressource beschrieben wird. Die Ökonomie der PEA beinhaltet diese Explorationsmöglichkeiten nicht.

Mineralische Ressourcen:

Mineralressourcen wurden von JT Boyd vorbereitet (Nordic Press Release 21. August 2017).

Klassifizierung	Au g/t	Tonnen	Enthaltenes Au (troy ozs)
Gemessen	1.132	355,000	13,000
Angezeigt	1.248	3,442,000	138,000
Gemessen + Angezeigt	***1.237***	***3,797,000***	***151,000***
Abgeleitet	1.531	9,030,000	445,000

1. Der Stichtag der Schätzung ist der 9. August 2017.
2. Die hier vorgestellten mineralischen Ressourcen wurden mit einem Blockmodell mit einer Blockgröße von 9 m x 9 m x 9 m x 9 m x 9 m subblockiert und mit Hilfe von ID3-Methoden zur Höhenschätzung auf mindestens 3 m x 3 m x 3 m geschätzt. Alle mineralischen Ressourcen werden unter Verwendung einer Goldgrenze von 0,40 g/t Au im Tagebau gemeldet.
3. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine wirtschaftliche Tragfähigkeit nachgewiesen. Die Schätzung der mineralischen Ressourcen kann wesentlich durch Umwelt-, Genehmigungs-, Rechts-, Titel-, gesellschaftspolitische, Marketing- oder andere relevante Aspekte beeinflusst werden.
4. Die abgeleitete Mineralressource in dieser Schätzung hat ein geringeres Vertrauen als die für eine angezeigte Mineralressource und darf nicht in eine Mineralreserve umgewandelt werden. Es ist vernünftigerweise zu erwarten, dass die Mehrheit der abgeleiteten Mineralressourcen zu einer angezeigten Mineralressource mit fortgesetzter Exploration ausgebaut werden könnte.
5. Außer einem wirtschaftlichen Grubenmantel wurde kein Versuch unternommen, eine Bergbauverdünnung oder einen Bergbau-Rückgewinnungsfaktor anzuwenden.
6. Die Mineralressourcen wurden unter Verwendung des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum ("CIM"), der CIM-Standards für

Mineralressourcen und -reserven, der Definition und der Leitlinien geschätzt, die vom Ständigen Ausschuss für Reservedefinitionen des CIM erstellt und vom CIM-Rat angenommen wurden.

7. Zahlen können aufgrund von Rundungen nicht addiert werden.

Offenlegung: Unternehmen verlassen sich in der Regel auf umfassende Machbarkeitsberichte auf Mineralreservenschätzungen, um die mit einer Produktionsentscheidung verbundenen Risiken und Unsicherheiten zu reduzieren. Das Unternehmen hat weder eine Machbarkeitsstudie über die Mineralreserven in der *Goldmine Laiva* abgeschlossen, noch hat das Unternehmen eine Schätzung der Mineralreserven vorgenommen, so dass die finanzielle und technische Rentabilität ein höheres Risiko darstellt, als wenn diese Arbeiten abgeschlossen wären. Basierend auf historischen ingenieurwissenschaftlichen und geologischen Berichten, historischen Produktionsdaten und aktuellen Ingenieurleistungen, die von Nordic Gold abgeschlossen oder in Bearbeitung sind, beabsichtigt das Unternehmen, die Entwicklung dieses Vermögenswertes voranzutreiben.

Das Unternehmen warnt ferner davor, dass es keine Produktionsentscheidung auf eine Machbarkeitsstudie über Mineralreserven stützt, die die wirtschaftliche und technische Lebensfähigkeit nachweist, und daher besteht ein viel größeres Risiko eines Scheiterns, das mit seiner Produktionsentscheidung verbunden ist. Darüber hinaus werden die Leser darauf hingewiesen, dass abgeleitete Mineralressourcen geologisch als zu spekulativ angesehen werden, um wirtschaftliche Überlegungen anzustellen, die es ermöglichen würden, sie als Mineralreserven zu kategorisieren.

Nordic Gold verfügt derzeit über ein sehr zukunftsträchtiges Objekt in Britisch-Kolumbien. Das Star Property wird derzeit im Rahmen eines Joint Venture-Vertrags zwischen Nordic (49%) und Prosper Gold betrieben. (TSX-V: PGX) (51%).

Qualifizierte Person

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Paul Sarjeant, P.Geo., einer qualifizierten Person gemäß National Instrument 43-101 und einem Direktor des Unternehmens geprüft und genehmigt.

Über Pandion Mine Finance, LP
Pandion Mine Finance, LP ist die Komplementärin der PFL Raahe Holdings LP und ist eine auf den Bergbau ausgerichtete Investmentgesellschaft, die von der MKS PAMP Group und Ospraie Management, LLC unterstützt wird und flexible Finanzierungslösungen für sich entwickelnde Minengesellschaften anbietet.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Benutzer von zukunftsgerichteten Aussagen werden darauf hingewiesen, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf: Erwartungen, Meinungen, Prognosen, Prognosen, Prognosen und andere ähnliche Aussagen über erwartete zukünftige Ereignisse, Bedingungen oder Ergebnisse, die keine historischen Fakten sind. In bestimmten Fällen können zukunftsgerichtete Aussagen durch die Verwendung von Wörtern wie "Pläne", "erwarten" oder "nicht erwarten", "wird erwartet", "Budget", "geplant", "Schätzungen", "Prognosen", "beabsichtigen", "antizipieren" oder "nicht antizipieren" oder "glauben" oder durch Variationen solcher Wörter und Phrasen oder Aussagen identifiziert werden, die bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden", "werden", "eintreten" oder "erreicht". Obwohl das Unternehmen diese zukunftsgerichteten Aussagen auf seinen Erwartungen über zukünftige Ereignisse zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aussagen basiert, stellen die Aussagen keine Garantie für die zukünftige Entwicklung des Unternehmens dar. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen geäußerten Erwartungen angemessen sind, kann es keine Garantie dafür geben, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen.

Die zukunftsgerichteten Aussagen des Unternehmens werden durch diese Warnhinweise ausdrücklich in ihrer Gesamtheit eingeschränkt und beziehen sich auf das Datum dieser neuen Pressemitteilung. Sofern durch die geltenden Wertpapiergesetze nicht anders vorgeschrieben, beabsichtigt und verpflichtet sich das Unternehmen nicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu überprüfen, um nachfolgende Informationen, Ereignisse, Ergebnisse oder Umstände oder anderweitig wiederzugeben.

33958122.2